



# September 2019 Gemeindebrief

der ev. luth.  
Kirchengemeinde

## Lütjenburg



### Was wäre die Kirche ohne Orgel

In unserer Wahrnehmung gehören Orgelklang und Kirche zusammen. Denn gerade die Orgel kann uns in dieser besonderen Weise im Herzen berühren. Das liegt wohl an der großen Variationsfähigkeit, die dieses Instrument besitzt. Unsere Orgel in der St.-Michaelis-Kirche in Lütjenburg hat insgesamt 29 Register. Dieses Wort bezeichnet eine Serie von Pfeifen, die jeweils die gleiche Klangfarbe hervorbringen.

Durch die Kombination verschiedener Register haben unsere Organisten also schier unendliche Möglichkeiten, die Klangfarbe ihres Orgelspiels auf den jeweiligen Anlass abzustimmen. Für den Klang auf einer Beerdigung wählen die Organisten eben eine andere Klangfarbe als beim Orgelspiel für eine Hochzeit. Vor dem Hintergrund solcher vielfältigen Klangfarben ist es verständlich, dass die Orgel als die Königin unter den Musikinstrumenten gilt.

So kann die Orgel ihren vielfältigen Aufgaben in der Kirche gerecht werden. Denn sie soll mit unterschiedlichen Klangfarben den Gesang begleiten; aber auch Orgelmusik soll in vielfältiger Weise in der Kirche zu Gehör gebracht werden. Solchen Reichtum an Varianten kann wohl nur die Orgel bieten. Für uns ist es gut und angemessen, dass wir uns beim vertrauten Orgelklang in der Kirche zu Hause fühlen dürfen.

Die frühen Christen hatten bewusst auf die Orgelmusik in den Kirchen verzichtet. Das hatte einen bittereren Grund. Denn

Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele?  
Matthäus 16,26

ursprünglich wurden Orgeln in den römischen Arenen eingesetzt. Dort wurden Anhänger Christi in Zeiten der Christenverfolgungen immer wieder durch Löwen getötet und gefressen. Um die Unterhaltung für die Zuschauer bei diesen Grausamkeiten zu steigern, wurde die Orgel gespielt.

Diese bittere Erinnerung war bei den Christen noch lange wach. Deshalb dauerte es einige 100 Jahre nach dem Ende der Christenverfolgungen, dass sich die christlichen Kirchen für den Klang der Orgeln interessierten.

In Deutschland dürfte die erste Orgel wohl im 9. Jahrhundert in der Pfalzkapelle in Aachen erklingen sein. Für Lütjenburg ist die erste Orgel ab 1490 bezeugt. Unsere gegenwärtige Orgel wurde 1968 angeschafft.

Der Bau einer Orgel setzt natürlich auch viele Überlegungen zur Gestaltung der Register (Klangfarben) voraus. Bei dieser Arbeit war unser damaliger Kantor Jens-Uwe Bartsch sehr stark beteiligt. So hat er den Klang unserer Orgel geprägt. Und das ist eine schöne Erinnerung an unseren großartigen Kirchenmusiker.

Uns allen wünsche ich noch viel Freude und viele gute Gedanken beim Klang unserer Orgel in der St.-Michaelis-Kirche.

Ihr Volker Harms, Pastor

### Lebendiger Adventskalender

Noch erfreuen uns wärmende Sonnenstrahlen, doch bald schon wird uns das Herbstgrau

einnehmen und Winterboten uns zum Frösteln bringen. Damit wir beim Sommerabschied nicht zu melancholisch werden, können Sie und ich heute schon gegensteuern: Wir laden Sie nämlich jetzt schon ein, im Rahmen des **Ökumenischen Lebendigen Adventskalenders** eine kleine Adventsfeier in unserem Kirchspiel zu planen und zu gestalten. Ab dem 2. Dezember, von Montag - Samstag, jeweils um 18 Uhr können Sie eine halbe Stunde ihre Türen für eine Adventsfeier öffnen und so die Weihnachtsfreude unter uns zu mehren. Sie erhalten dafür rechtzeitig ein Informationsblatt und bei Bedarf Unterstützung bei der Gestaltung Ihrer Adventsfeier. Haben Sie Lust bekommen, dann rufen Sie uns gerne an! Wir, das sind:

Pastorin Katharina Lohse Tel-  
04381- 4973

und Maria Strehlow Tel.  
04381-7320.

Ich freue mich, wenn mit Ihnen die Botschaft eines Adventsliedes wieder spürbar wird, in welchem es heißt: „In den Herzen ist's warm, still schweigt Kummer und Harm...“

Herzlich grüßt Sie Ihre  
Pastorin Katharina Lohse



### **Kindergarten-News**

Die Kleinen und Großen des Evangelischen Kindergarten freuen sich über zwei neue Spielgeräte auf unserem Außen-Spiel-Gelände. Nachdem alte Spielgeräte in die Jahre gekommen waren und leider

abgebaut werden mussten, können die Kinder zukünftig über ein neues großes Spinnennetz klettern und in einer Seilnetz-Hängematte schaukeln und schwingen. Wir bedanken uns auf diesem Wege auch noch mal ganz herzlich für alle Spenden aus den letzten Jahren.

Nina Frank-Bastian,  
Kindergartenleitung

#### Beerdigungen:

Ernst Driller (79 J.), Rönfeldholz  
Heike Hagedorn geb. Wellendorf (78 J.), Darry  
Henni Thaeter geb. Kurt (92 J.), Lütjenburg  
Monika Lilienthal (67 J.) Lütjenburg  
Inge Wichelmann geb. Timm (81 J.), Lütjenburg  
Reimer Johann Hartig (84 J.), Hohwacht  
Ernst Norbert Käßner (83 J.), Vogelsdorf  
Ernst-Ulrich Horn (60 J.), Behrensdorf  
Vera Burat geb. Less (67 J.), Rönfeldholz  
Heinz Nielsen (85 J.), Lütjenburg  
Hans-Peter Gerling (71 J.), Lütjenburg  
Angelika Elvira Lories geb. Görke (60 J.), Lütjenburg  
Ilse Metha Mary Hollborn geb. Lange (90 J.), Lütjenburg  
Birke Pundt geb. Petersen (86 J.), Lütjenburg

#### Trauungen:

##### in Panker:

Nicki Sebastian Helms u. Annika Helms-Schuster geb. Perkams,  
Probsteierhagen  
Benjamin Simmich geb. Klotz u.  
Rebekka Simmich, Schwartbuck

##### in Lütjenburg:

Sven Wendt geb. Wichelmann u. Denise Wendt, Lütjenburg  
Melvin Jayawardena u. Vera Alexandra Jayawardena geb. Müller, Olching  
Christian Borger u. Friederike Borger geb. Lütje, Kiel

#### Taufen:

Toni Paul Lenkewitz, Lütjenburg  
Fiete Neo Sieck, Giekau  
Henry Borgmann, Willich  
Halvar Jessen, Lütjenburg  
Ilvy Helms, Probsteierhagen  
Stella Demel, Kirchnüchel  
August Rönfeldt, Kükelhörn  
Ben Stauber, Darry  
Bjarne Simmich, Schwartbuck  
Leyla Wendt, Lütjenburg  
Antonia Deiß, Hamburg  
Malia Jolie Brauer, Darry  
Emma Sophie Szopieray, Schönberg  
Anna Sophie Müller, Bremen  
Finja Voß, Lütjenburg  
Bernhard Kather, Lütjenburg

#### Andacht zur Goldenen

##### Hochzeit:

Maria und Hans-Ulrich Strehlow,  
Lütjenburg

#### Orgelsanierung der Becker- Orgel der St.-Michaelis- Kirche Lütjenburg

Im Jahre 1968 wurde unsere Hauptorgel gebaut. Seitdem hat sie treue Dienste bei allen Amtshandlungen, Gottesdiensten und Konzerten geleistet. Dank unserer sauberen Ostseeluft konnten wir eine Orgelreinigung auf Jahre verschieben. Nun ist es leider erforderlich. Staub und Verunreinigungen bei Sanierungen des Kirchenschiffes führten im Laufe der Zeit zu starken Verunreinigungen im Pfeifenmaterial, zu technischen Ausfällen bis hin zum Schimmelbefall. Eine Generalreinigung der gesamten Orgel ist unumgänglich. Die Grundreinigung wird etwa 64.000 € betragen, ein neuer Bodenbelag auf der Empore etwa 4.000 €. Ein Gesamtbetrag von etwa 70.000 € muss also finanziert werden.

Helfen Sie mit durch eine „Orgelpfeifenpatenschaft!“ Beträge von 20 €, 30 € - 70 € können gespendet werden. Abgesehen von dieser einmaligen Spende gehen Sie keine weiteren Verpflichtungen ein. Für jede Pfeife (insgesamt etwa 2100 Pfeifen) werden Paten gesucht. Ein Pfeifenplan (in Kirche und Gemeindebüro) liegt nummeriert mit Preisangaben aus. Jeder Pate erhält eine Urkunde und wird in ein Spendenregister eingetragen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem nebenstehenden Abschnitt!



##### Verantwortlich für diesen Gemeindebrief

Volker Harms, Pastor  
Peter Krohn, Mitglied im Kirchengemeinderat  
Sie finden ihn auch im Internet unter  
[www.kirchengemeinde-luetjenburg.de](http://www.kirchengemeinde-luetjenburg.de)

#### Übernahme einer Orgelpfeifen- Patenschaft

Name:

\_\_\_\_\_

Anschrift:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

(für evtl. Rückfragen)

Ich entscheide mich für folgende Patenschaft(en):

Pfeifen Nr. \_\_\_\_\_  
aus Kategorie 1, zu je 20,00 €

Pfeifen Nr. \_\_\_\_\_  
aus Kategorie 2, zu je 30,00 €

Pfeifen Nr. \_\_\_\_\_  
aus Kategorie 3, zu je 40,00 €

Pfeifen Nr. \_\_\_\_\_  
aus Kategorie 4, zu je 50,00 €

Pfeifen Nr. \_\_\_\_\_  
aus Kategorie 5, zu je 60,00 €

Pfeifen Nr. \_\_\_\_\_  
aus Kategorie 6, zu je 70,00 €

Falls diese Pfeife vergeben ist, können Sie bitte eine entsprechende andere auswählen.

Bitte suchen Sie eine Pfeife aus.

Ich möchte anonym bleiben.

Ich wünsche eine Spendenbescheinigung (ab 50,00 € - bitte ankreuzen)

ja  nein

Konto: Kirchenkreis Plön-  
Segeberg

IBAN:

DE40 5206 0410 0106 4446 60

Verwendungszweck: Lütjenburg  
Orgel-Spende